© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Linzer biol. Beitr.	20/1	403-410	13.6.1988

ÜBER GASTERUPTIIDAE VON KRETA (HYMENOPTERA, EVANIOIDEA)

M. MADL, Frauenkirchen

A b s t r a c t : On Gasteruptiidae from Crete (Hymenoptera, Evanioidea). - 8 species of the family Gasteruptiidae are recorded from Crete. All species are new to the fauna of Crete. *Gasteruption dolichoderum* SCHLETTERER and *Gasteruption psilomma* KIEFFER are redescribed and important morphological details are figured. The females of both species are discovered for the first time. *Gasteruption kriechbaumeri var. striaticeps* KIEFFER is synonymous with *Gasteruption diversipes* ABEILLE.

Obwohl dem Verfasser nur wenige Exemplare zur Verfügung standen, konnten auf Kreta 8 Arten der Familie Gasteruptiidae nachgewiesen werden, die alle neu für die Fauna dieser Insel sind. Im untersuchten Material wurden erstmals die Weibchen von *Gasteruption dolichoderum* SCHLETTERER und *Gasteruption psilomma* KIEFFER entdeckt. Da die Typen beider Arten anscheinend verschollen sind, werden beide Arten redeskribiert.

In Anbetracht der wenigen verfügbaren Exemplare werden weitere Untersuchungen notwendig sein. Diese Arbeit soll ganz besonders zur Anregung dienen.

Das untersuchte Material stammt aus folgenden Sammlungen: Ungarisches

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Naturhistorisches Museum Budapest, Naturhistorisches Museum Wien, Privatsammlung Maximilian Schwarz (Ansfelden) und Zoologisches Museum der Universität Bergen.

Ich danke recht herzlich den Herren Univ.Doz. Dr. M. FISCHER (Wien), Dr. G. JENSEN (Bergen), Dr. J. PAPP (Budapest) und Herrn Maximilian SCHWARZ (Ansfelden) für ihre Unterstützung.

***Gasteruption diversipes* (ABEILLE 1879)**

Foenus diversipes ABEILLE 1879: p. 272, ♂ ♀
Gasteruption distinguendum SCHLETTERER 1885: p. 277, ♂ ♀
Gasteruption dusmeti KIEFFER 1904 a: p. 643, ♀
Gasteruption kriechbaumeri var. *striaticeps* KIEFFER 1904 b: p. 551, ♀ nov. syn.

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Heraklion 1 ♂ 25. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ - Sitia 1 ♂ 17. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ.

Die Untersuchung des Typus von *Gasteruption kriechbaumeri* var. *striaticeps* KIEFFER (im Naturhistorischen Reichsmuseum Stockholm) ergab die Synonymie mit *Gasteruption diversipes* ABEILLE. Ich danke recht herzlich Herrn Dr. K.J. Hedqvist (Stockholm) für die Zusendung des Typus.

V e r b r e i t u n g : Mittlere und südliche Paläarktis.

***Gasteruption dolichoderum* SCHLETTERER 1889 (Abb. 1-3)**

Gasteruption dolichoderum SCHLETTERER 1889: p. 404, 405, ♀

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Chania (Canea) 1 ♀ Augsut 1906 leg. BIRO.

Der Typus dieser Art ist anscheinend verschollen. SCHLETTERER (1889) gibt auch keinen Aufbewahrungsort des Typus an. Diese seltene Art war bis jetzt nur von Rhodos bekannt.

V e r b r e i t u n g : Rhodos, Kreta.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

♂ ♀: Antennen beim ♀ 14gliedrig, beim ♂ 13gliedrig; 4. Glied etwa so so lang wie das 3.. Maxillartaster mit 6 Gliedern, Labialtaster mit 4. Clypeus gebuchtet, medianer Eindruck ca. 0,3mal so groß wie die Clypeushöhe, chagriniert. Wangen schwach ausgebildet, Mandibelgelenk endet knapp vor dem Augenrand. Augen kaum behaart. Abstand der hinteren Ocellen voneinander ca. 0.78mal so groß wie ihr Abstand von den Augen. Hinterkopf stark verlängert, ca. 0,74mal so lang wie die Augen, chagriniert. Hinterhauptsleiste randartig schmal, nicht bräunlich durchschimmernd; seitlich kielförmig verbreitert.

Hals stark verlängert, länger als der Abstand der Tegulae vom Pronotumvorderrand. Pronotumvorderrand mit 2 deutlichen Zähnen. Praescutum chagriniert, schwach quergerunzelt, Runzeln teilweise zusammenfließend; Parapsidialfurche undeutlich ausgebildet. Scutum und Scutellum ähnlich wie das Praescutum skulpturiert. Propodeum grob netzartig gerunzelt, mit einem undeutlichen Mediankiel. Mesosternalleiste niedrig. Hintercoxen chagriniert, quergerunzelt. Hintertibien mit einem weißen Basalring, dieser wird beim ♂ reduziert. Hintertarsen ohne weißen Basalring. Petiolus chagriniert. 2. - 4. Abdominaltergit rotbraun begrenzt, Rotfärbung kann beim ♂ reduziert werden. Subgenitalplatte des ♀ kurz herzförmig eingeschnitten. Legebohrer ca. 1,18mal so lang wie die Vorderflügel, Bohrerklappen schwarz. Penisvalven des ♂ an der Spitze etwas aufgehellt.

Körperfarbe: schwarz.

Körpergröße: 12 mm.

Gasteruption hastator **(FABRICIUS 1804)**

Foenus hastator FABRICIUS 1804: p. 142, ♀
Foenus dorsalis WESTWOOD 1841: p. 537, ♀
Foenus esenbecki WESTWOOD 1841: p. 537, ♀
Foenus rubricans GUERIN 1844: p. 407, ♀
Gasteruption graecum SCHLETTERER 1885: p. 279, ♂
Gasteruption tibiale SCHLETTERER 1885: p. 286, ♂

Untersuchtes Material:

See Kouras bei Chania 1 ♀ 23. 5. 1982 leg. GREVE.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Beim untersuchten Exemplar ist die Rotfärbung am Kopf und Thorax stark reduziert.

V e r b r e i t u n g : Mittlere und südliche Paläarktis, östlich bis Mongolei.

Gasteruption jekylljaechi MADL 1987

Gasteruption jekylljaechi MADL 1987: p. 22, 23, ♂ ♀

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Amari 1 ♀ 4. 6. 1906 leg. BIRO - Choumeriákos 1 ♂ 21. 5. 1982 leg. FJELDSA - Heraklion 1 ♂ 25. 5. 1963, 1 ♂ 26. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ - Knossos 1 ♂ 25. 5. 1985 leg. FJELDSA - Kristallenia 1 ♂ Juni 1904 leg. REBEL - Neapolis 1 ♀ Juni 1904 leg. REBEL - Sitia 1 ♂ 17. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ - Zoniana 1 km NE, Rethimnon 1 ♂ 24. 5. 1985 leg. FJELDSA.

V e r b r e i t u n g : Mittlere und südliche Paläarktis.

Gasteruption laticeps (TOURNIER 1877)

Foenus laticeps TOURNIER 1877: p. 8, ♂ ♀
Gasteruption foveolatum SCHLETTERER 1889: p. 410, 411, ♂ ♀

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Heraklion 2 ♂ 5 ♀ Juni 1906 leg. BIRO; 1 ♂ 25. 6. 1963, 1 ♂ 26. 6. 1963 leg. Max. SCHWARZ.

V e r b r e i t u n g : Mittlere und südliche Paläarktis.

Gasteruption opacum (TOURNIER 1877)

Foenus opacus TOURNIER 1877: p. 8, ♂
Foenus vagepunctatus COSTA 1877: p. 21, ♀

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Amigdali 1 km NW, Lasithion 1 ♀ 21. 5. 1982 leg. FELDSA - Heraklion 1 ♀ 26. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

V e r b r e i t u n g : Mittlere und südliche Paläarktis.

Gasteruption paternum SCHLETTERER 1889

Gasteruption paternum SCHLETTERER 1889: p. 406, 407, ♀

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Heraklion 1 ♂ 26. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ.

V e r b r e i t u n g : Österreich, Schweiz, BRD, CSSR, Bulgarien.

Gasteruption psilomma KIEFFER 1904 (Abb. 4-7)

Gasteruption psilomma KIEFFER 1904 a: p. 649, ♂

U n t e r s u c h t e s M a t e r i a l :

Heraklion 1 ♂ 23. 5. 1963, 2 ♂ 24. 5. 1963, 1 ♂ 2 ♀ 25. 5. 1963, 1 ♂ 26. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ - Sitia 1 ♂ 1 ♀ 19. 5. 1963 leg. Max. SCHWARZ.

Der Typus dieser Art (er sollte sich im Museo Nacional de Ciencias Naturales Madrid befinden) ist anscheinend verschollen. *Gasteruption psilomma* KIEFFER könnte mit *Gasteruption trichotomma* KIEFFER verwechselt werden. Letztere Art unterscheidet sich nach der Beschreibung von KIEFFER (1904 a) durch folgende Merkmale: Legebohrer undeutlich länger als das Abdomen und Abstand der hinteren Ocellen voneinander so groß wie ihr Abstand von den Augen. Der Typus von *Gasteruption trichotomma* KIEFFER ist anscheinend ebenfalls verschollen.

Gasteruption psilomma KIEFFER war bis jetzt nur von Spanien bekannt.

V e r b r e i t u n g : Spanien, Kreta

♂ ♀: Antennen beim ♀ 14gliedrig, beim ♂ 13gliedrig; 4. Glied beim ♀ ca. 1,5mal so lang wie das 3., beim ♂ ca. 2mal so lang. Maxillartaster mit 6 Gliedern, Labialtaster mit 4. Clypeus gebuchtet, medianer Eindruck ca. 0,7mal so groß wie die Clypeushöhe, chagriniert. Wangen schwach ausgebildet. Augen dicht behaart, Behaarung kann reduziert werden. Abstand der hinteren Ocellen voneinander ca. 1,3mal so groß wie ihr Abstand von den Augen. Hinterkopf chagriniert bis fein quergerunzelt matt, teilweise schwach glänzend.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Occipitalleiste randartig schmal, nicht bräunlich durchschimmernd; seitlich etwas verbreitert, dort manchmal auch bräunlich durchschimmernd.

Hals nicht verlängert. Pronotumvorderrand mit 2 deutlichen Zähnen. Praescutum grob quergerunzelt, teilweise netzartig. Parapsidialfurche deutlich ausgebildet. Scutum und Scutellum ähnlich wie das Praescutum skulpturiert. Propodeum grob netzartig gerunzelt, mit einem undeutlichen Mediankiel. Mesosternalleiste niedrig. Hintercoxen quergerunzelt, chagriniert. Hintertibien mit einem weißen Basalring, dieser kann bei beiden Geschlechtern reduziert sein. Hintertarsen ohne weißen Basalring.

Petiolus längsgerunzelt. 2. - 4. Abdominaltergit rotbraun. Subgenitalplatte des ♀ tief eingeschnitten, am Ende lochartig verbreitert. Legebohrer ca. 2,5mal so lang wie die Vorderflügel. Bohrerklappen schwarz, höchstens an der Spitze etwas aufgehellt. Penisvalven des ♂ an der Spitze etwas aufgehellt.

Körperfarbe: schwarz.

Körperlänge: 12 mm.

Zusammenfassung

Von der Familie Gasteruptiidae konnten auf Kreta 8 Arten nachgewiesen werden. Alle Arten sind neu für die Fauna von Kreta. *Gasteruption dolichoderum* SCHLETTERER und *Gasteruption psilomma* KIEFFER werden redeskribiert und wichtige morphologische Einzelheiten werden abgebildet. Die Weibchen beider Arten werden erstmals beschrieben. *Gasteruption kriechbaumeri* var. *striaticeps* KIEFFER ist synonym mit *Gasteruption diversipes* ABEILLE.

Literatur

ABEILLE DE PERRIN, E., 1879: Essai de classification des espèces francaises du genre *Foenus* FABR. - Bull.Soc.Hist.nat.Toulouse 13: 260-279.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

COSTA, A., 1877: Note sur quelques *Foenus* de l'Italie meridionale. - Ann.Soc.Ent.Begique 20: 21.

FABRICIUS, J. C., 1804: Systema piezatorum 2: 99, Braunschweig.

GUERIN DE MENEVILLE, M. F. E., 1844: Iconographie du règne animal de G. Cuvier, Insectes 3: 406, Paris.

HEDICKE, H., 1939: Hymenopterorum Catalogus 11, Gasteruptiidae: 1-54, 's-Gravenhage.

KIEFFER, J.J., 1904 a: In ANDRE: Species des Hyménoptères d'Europe & d'Algerie 7/2: Cynipidae II, Evaniidae, Stephaniidae, Supplem. Cynipidae: 1-748, Paris.

- 1904 b: Beschreibung neuer Proctotrypiden und Evaniiden. - Ark.Zool. 1: 525-562.

- 1912: In SCHULZE: Das Tierreich 30. Lief., Evaniidae: 1-431, Berlin.

MADL, M., 1987: Über Gasteruptiidae aus Niederösterreich (Insecta, Hymenoptera, Evanioidea). - Faun.Abh.Staatl.Mus.Tierkde. Dresden 15/4: 21-25.

SCHLETTERER, A., 1885: Die Hymenopteren-Gattung *Gasteruption* LATR. (*Foenus* auct.). - Verh.k.k.Zool.-bot.Ges.Wien 35: 267-326.

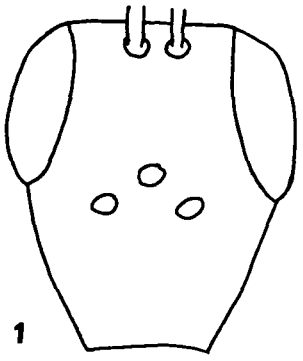
- 1889: Die Hymenopteren-Gruppe der Evaniiden. - Ann.k.k.Naturhist. Hofmus. 4: 373-546.

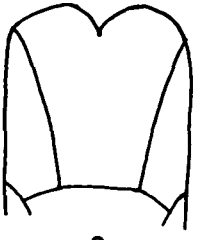
TOURNIER, H., 1877: Tableau synoptique des espèces de genre *Foenus* FABR. (Hyménoptères). - Ann.Soc.Ent.Belgique 20: 6-10.

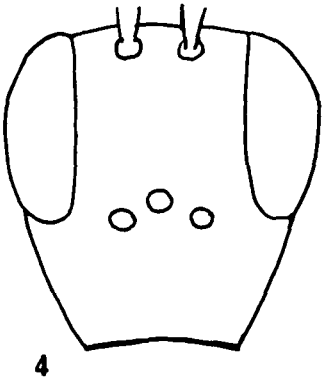
WESTWOOD, J.O., 1841: The completion of a menior on the Evaniidae and some allied genera of Hymenopterous insects. - Ann.Mag.Nat.Hist. 7/47: 535-538.

Anschrift des Verfassers: Michael MADL
Neustiftstraße 24
A-7132 Frauenkirchen
Austria

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at







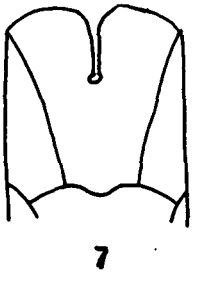


Abb. 1-3: *Gasteruption dolichoderum* SCHLETTERER - 1 Kopf von oben; 2 Antennenglieder 1-4; 3 Sugbenitalplatte des ♀.

Abb. 4-7: *Gasteruption psilomma* KIEFFER - 4 Kopf von oben; 5 Antennenglieder 1-4 des ♀; 6 Antennenglieder 1-4 des ♂; 7 Subgenitalplatte des ♀.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Linzer biologische Beiträge

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: 0020_1

Autor(en)/Author(s): Madl Michael

Artikel/Article: Über Gasteruptiidae von Kreta (Hymenoptera, Evanioidea). 403-410